

Fachlagerist/Fachlageristin

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Fachlageristen nehmen Waren an und lagern sie fachgerecht. Sie stellen Lieferungen für den Versand zusammen bzw. leiten Güter an die entsprechenden Stellen im Betrieb weiter. Fachlageristen und Fachlageristinnen arbeiten hauptsächlich bei Speditionsbetrieben und anderen Logistikdienstleistern. Darüber hinaus können sie in Industrie- und Handelsunternehmen unterschiedlichster Wirtschaftsbereiche tätig sein: z.B. in der Lebensmittel- und Elektroindustrie, in der chemischen und pharmazeutischen Industrie, im Metall- und Fahrzeugbau, in Druckereien oder bei Herstellern von Baustoffen.

Fachlageristen:

- kennen die Warensorten und -qualitäten
- prüfen die Wareneingänge auf Richtigkeit, Mängel und Beschaffenheit
- kennen die üblichen Verfahren bei Lieferungsbeanstandung
- garantieren fachgerechtes Auspacken, Sortieren und Lagern oder interne Verteilung der Güter in verschiedene Produktions- oder Handelsbereiche
- stellen Lieferungen zusammen
- kennen Verpackungsmaterialien und -mittel
- verpacken die Ware unter Beachtung der Versandvorschriften
- führen Lager- und Versandhilfaufzeichnungen
- kennen die wichtigsten Versandvorschriften, -arten und Auslieferungsgepflogenheiten

Persönliche Voraussetzungen:

Fachlageristen und -lageristinnen bedienen Förder- Sortieranlagen führen Gabelstapler, Kräne oder Hebebühnen. Hierfür ist Umsicht erforderlich. Um z.B. Lieferungen für den Versand richtig zusammenzustellen, ist Sorgfalt wichtig. Kenntnisse in Mathematik brauchen sie z.B. zur Ermittlung von Gesamtgewicht und Raumbedarf von Gütern. Da Lager/Logistik eine internationale Branche ist, sind Englischkenntnisse von Vorteil, z.B. für die Kommunikation mit Lieferanten aus dem Ausland.